

# VERAH®-Versorgungsassistentin in der hausärztlichen Praxis – auch als Kompaktkurs



Die Tätigkeit einer Versorgungsassistentin in der hausärztlichen Praxis (VERAH®) entlastet die Praxisinhaber sowohl in der Praxis als auch durch die Abnahme von Hausbesuchen.

Die Anerkennung als Nichtärztliche Praxisassistentin und damit die Möglichkeit der Abrechnung der Leistungen für Hausbesuche besonders qualifizierter nichtärztlicher Praxisassistenten nach den GOP 38200 ff setzt folgende Bedingungen voraus:

- einen qualifizierten Berufsabschluss gemäß der Verordnung über die Berufsausbildung zur/zum Medizinischen Fachangestellten/Arzthelfer(in) oder dem Pflegeberufegesetz/ dem Krankenpflegegesetz und
- eine nach dem qualifizierten Berufsabschluss mindestens dreijährige Berufserfahrung in einer hausärztlichen Praxis und
- eine Zusatzqualifikation\* gemäß § 7 der Delegationsvereinbarung (Anlage 8 zum Bundesmantelvertrag-Ärzte)

**Die Ausbildung zur VERAH® wurde vom Institut für hausärztliche Fortbildung entwickelt und umfasst insgesamt acht Module sowie vier Zusatzmodule.** Zusätzlich zu den Modulen sind Hospitationen erforderlich. Am Ende der Ausbildung ist eine Belegarbeit anzufertigen und eine mündliche Prüfung zu absolvieren.

\*Mit der Anerkennung der VERAH® und der Absolvierung der 4 VERAH®plus-Module wird die vorgenannte Zusatzqualifikation nach § 7 der Delegationsvereinbarung erworben.

Mitarbeitende aus Facharztpraxen können ebenfalls an den Kursen teilnehmen. Sie absolvieren die schriftliche Prüfung zur „Nichtärztlichen Praxisassistentin“.

## Inhalte der einzelnen Module:

### - VERAH®-Technikmanagement

- Befähigung der Teilnehmer, selbstständig ein geriatrisches Basismanagement durchzuführen, zu bewerten und dem Hausarzt die entsprechenden Resultate testgerecht zu übermitteln
- Lungenfunktionsprüfung, PEG, Vernebler u. a.
- Handhabung durch praktische Übungen

### - VERAH®-Wundmanagement

- Auffrischung von Wissen zur Wundversorgung
- Wundheilungsmechanismen, adäquate Wundversorgung und Wundprophylaxe
- Hintergrundinformationen zur Verordnungsfähigkeit

### - VERAH®-Notfallmanagement

- Notfallsituationen werden mit Fallbeispielen und praktischen Übungen trainiert
- Ausstattung und Aufteilung der Notfallausrüstung werden besprochen
- Vorbereiten, Kontrollieren und Anreichen der Materialien

### - VERAH®-Casemanagement

- Kommunikation und Gesprächsführung
- Wahrnehmung und Motivation
- Interaktion mit chronisch kranken Patienten
- Koordination und Organisation von Therapie- und Sozialmaßnahmen

### - VERAH®-Präventionsmanagement

- Prävention in der Hausarztpraxis als essentieller Aspekt in der Patientenversorgung
- Erläuterung von Zielen, Zielgruppen und Formen von Gesundheitsförderung und Prävention
- Befähigung der Versorgungsassistentin, zielgruppenspezifische Ansätze der Prävention zu kennen und den Arzt bei der Umsetzung adäquater Maßnahmen zu unterstützen

### - VERAH®-Praxismanagement

- Aspekte der optimalen Praxisorganisation
- Qualitätsmanagement
- Personal- und Ausbildungsmanagement
- Rechnungs- und Finanzwesen
- Beschaffungswesen

### - VERAH®-Besuchsmanagement

- Mitarbeiterbesuche bei Patienten, die aufgrund ihrer Erkrankung nicht die Praxis aufsuchen können
- Möglichkeiten des Hausbesuchs
- Strukturierte Schulung mit Übungsaufgaben

### - VERAH®-Gesundheitsmanagement

- Gesundheitsförderung und -erhaltung
- Gesundheitserziehung mit dem Ziel der Befähigung des Einzelnen zu einer gesunden Lebensweise